

Private Berufsunfähigkeitsvorsorge – DEVK

Elf Fragen geben Antwort

Ihre Arbeitskraft ist Ihr Kapital. Durchschnittlich jeder vierte Arbeitnehmer kann in seinem Berufsleben für einen Zeitraum von mehreren Jahren seinen Beruf nicht ausüben. Testen Sie Ihr persönliches Risiko!

- Sie sind Anfang 50 oder jünger?
- Sie stehen voll im Berufsleben?
- Sie stehen noch am Anfang Ihrer beruflichen Laufbahn?
- Sie sind selbstständig?
- Sie kümmern sich um den Haushalt und verfügen über kein eigenes Einkommen?
- In Ihrer Familie gibt es Krebserkrankungen?
- Sie üben eine Bürotätigkeit aus oder sind Arbeiter oder im Handwerk beschäftigt?
- Sie sind in Ihrem beruflichen Alltag hohen Belastungen ausgesetzt?
- Sie haben eine private Unfallversicherung?
- Sie wollen eine umfassende Vorsorge für Ihre Familie?
- Sie wollen für das Alter sinnvoll vorsorgen?












„Dank der DEVK geht’s weiter.“

Die DEVK bietet Ihnen flexible Möglichkeiten für einen Schutz, der zu Ihnen und Ihrem Leben passt. Wir bieten Ihnen umfassende Vorsorge für den Fall einer Berufsunfähigkeit. **Wir beraten Sie gerne.**



Private Berufsunfähigkeitsvorsorge – DEVK

Ihre persönlichen Antworten

-  Für alle, die nach dem 1. Januar 1961 geboren sind, gibt es keinen gesetzlichen Schutz gegen Berufsunfähigkeit mehr. Die gesetzliche Erwerbsminderungsrente beträgt maximal 34 Prozent Ihres Bruttoeinkommens.
-  Wer mit beiden Beinen im Berufsleben steht, für den ist Berufsunfähigkeit häufig kein Thema. Zu Unrecht, wie die Statistiken belegen: Denn jeder vierte Arbeitnehmer scheidet heute aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen vorzeitig aus dem Berufsleben aus. In knapp 10 Prozent der neuen Berufsunfähigkeitsfälle sind die Betroffenen jünger als 40 Jahre.
-  In den ersten fünf Jahren Ihres Berufslebens sind Sie gar nicht geschützt, denn es besteht kein Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente.
-  Selbstständige, die nicht in die Rentenkasse einzahlen, haben keinen Anspruch auf Erwerbsminderungsrente. Aber auch Selbstständige, die freiwillig in die Rentenkasse einzahlen, sind nur unter bestimmten Bedingungen geschützt.
-  Auch ohne eigenes Einkommen leisten Sie einen wichtigen Beitrag. Sollten Sie krankheitsbedingt Ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen können, sind Sie nicht abgesichert.
-  Für viele Krebserkrankungen gibt es eine genetische Komponente. In mehr als 15 Prozent aller Berufsunfähigkeitsfälle sind Krebs und andere Tumorerkrankungen die Ursache.*
-  Mehr als 20 Prozent aller Berufsunfähigkeitsfälle sind Folgen von Muskel- und Skeletterkrankungen.*
-  Psychische Erkrankungen haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Inzwischen ist jede vierte Berufsunfähigkeit Folge einer psychischen Erkrankung.*
-  Anders als oft vermutet, sind nicht Unfälle sondern Erkrankungen die weitaus wichtigsten Ursachen für den Verlust der Arbeitskraft, auch bei jüngeren Betroffenen.
-  Was passiert, wenn Ihr Einkommen aufgrund von Krankheit wegfällt? Können Sie dann so weiterleben wie bisher? Die DEVK bietet Ihnen und Ihrer Familie intelligente Vorsorgelösungen.
-  Kombinieren Sie den Berufsunfähigkeitsschutz mit einer Kapitallebens- oder Rentenversicherung. Ihr Vorteil: Sie sichern sich ab und sparen fürs Alter.

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK

DEVK Versicherungen

Zentrale Köln

Riehler Straße 190

50735 Köln

Service Telefon: 0800 4-757-757*

Fax: 0221 757-2200

E-Mail: info@devk.de

www.devk.de

www.facebook.com/devk

* gebührenfrei aus dem deutschen Telefonnetz

Ihr DEVK-Berater: